



Angela Kalnins, Düsseldorfer Straße , 53909 Zülpich

Herr  
Bürgermeister Ulf Hürtgen  
Markt 21

53909 Zülpich

Zülpich, 14.04.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hürtgen, sehr geehrter Herr Schwellnuss,

bitte setzen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung des nächsten Ausschusses für Stadtentwicklung, Tourismus und Demographie:

### **Antrag**

Wir Zülpicher Grünen haben versucht, aus den vorhandenen Gegebenheiten und den vorliegenden Vorschlägen eine alternative Idee für eine sinnvolle Anbindung der Schulen, der Feuerwehr und der geplanten Wohnbebauung zwischen Realschule und Königsberger Straße zu entwickeln.

Unser Ziel ist es, **Durchgangsverkehr aus den Wohngebieten herauszuhalten**, einen **gefahrlosen Schulweg** und eine **Erreichbarkeit der Feuerwache** anzubieten.

Wir halten den Vorschlag der Verwaltung mit dem Wendehammer am Ende des Kettenwegs für wenig geeignet, den Kettenweg zu entlasten und schlagen vor, stattdessen die **Parkfläche am Adenauerplatz in Richtung Forum zu erweitern**, um gute Park- und Haltemöglichkeiten für PKW zu schaffen. Dadurch können Eltern ohne kreuzende Busse ein- und ausparken und die Kinder müssen den Weg der Busse nicht mehr kreuzen. Der starke Busverkehr ist in unseren Augen heute der wesentliche Grund, warum der Adenauerplatz nicht als Hol- und Bringzone genutzt wird. Dieser Vorschlag entstand aus einer Facebook-Diskussion mit interessierten Bürger\*innen.

Am **Kettenweg ist ein zeitweises, absolutes Halteverbot (7:30-8:30 Uhr und 12:30-13:30 Uhr)** weiträumig beidseitig der Chlodwigschule sinnvoll, das auch konsequent kontrolliert und bei Zuwiderhandlungen geahndet werden muss. Sowohl am Adenauerplatz als auch an der Blayer Straße sind genügend Parkmöglichkeiten vorhanden für Eltern, die ihre Kinder zur Schule und besonders zur KiTa begleiten.



Das neue **Wohngebiet** hinter Realschule und Turnhallen soll mit einer **Sackgasse** erschlossen werden, die in einen **Wendehammer** mündet. Das Gleiche gilt für die Anbindung **zwischen Turnhallen und Sportplatz**: eine **Sackgasse mit Wendehammer** am Ende.

Diese beiden eng beieinanderliegenden Wendehämmer sollen mit einem **schmalen Weg** verbunden werden, der an den Wendhämmern durch **seitliche Gitter und einen versenkbaren Poller** gesichert ist. Dadurch ist er jederzeit durch Fußgänger und Radfahrer, aber ansonsten nur durch Rettungskräfte und die anfahrenden Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr zu nutzen.

Wir glauben, dass mit diesen Maßnahmen den Eltern an den Schulen, insbesondere an der Chlodwigschule, ein gutes Angebot gemacht wird, die Feuerwehr eine gangbare und wegen der Wendehämmer nicht zuzuparkende Situation vorfindet und dass der KFZ-Verkehr die Kinder, die zu Fuß gehen, keinen weiteren Gefahren aussetzt. Zu guter Letzt werden auch die Anwohner nicht über das aktuelle Maß hinaus belastet.

Wir sehen in diesem Vorschlag eine konstruktive Idee, um die Interessen aller Beteiligten zu vereinen.

Mit freundlichen Grüßen

Angela Kalnins